



# Kreisfeuerwehrverband Birkenfeld e.V.

im Landesfeuerwehrverband Rheinland-Pfalz



## NEWSLETTER

Informationen des DEUTSCHEN FEUERWEHRVERBANDES  
Pressemitteilung Nr. 18/2023 vom 25. April 2023

### Verbrennungen durch flüssige Brandbeschleuniger

#### DFV-Präsident warnt vor fatalen Folgen: Meterhohe Stichflammen, schwerste Verbrennungen

**Berlin** – Die ersten Sonnenstrahlen laden zum Grillen mit Familie und Freunden ein. In Supermärkten, Baumärkten oder an Tankstellen finden sich neben Grillkohle und Co. Leider immer noch viel zu oft auch flüssige Brandbeschleuniger wie Spiritus. Durch die Verwendung von Brennspritus entstehen meterhohe Stichflammen, die häufig mit schwersten Brandverletzungen für alle umstehenden Personen enden.

„Oft verletzen sich Kinder, die in Grillnähe spielen oder auf Augenhöhe neben dem Grill stehen“, weiß Susanne Falk, Vorsitzende von Paulinchen – Initiative für brandverletzte Kinder e.V. „Die Verbrennungen sind unglaublich schwer und das Leid für die ganze Familie groß. Deshalb fordert Paulinchen e.V., dass flüssige Brandbeschleuniger nicht mehr als Grillanzünder verkauft werden dürfen und am besten ganz aus dem Sortiment genommen werden. Grillunfälle sind zu 100 % vermeidbar!“

Karl-Heinz Banse, Präsident des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV), betont: „Immer wieder wird beim Grillen zu Spiritus gegriffen, weil es schnell gehen soll. Das kann fatale Folgen haben. Im Falle einer Verpuffung kann es zu meterhohen Stichflammen kommen, die schwerste Verbrennungen zur Folge haben“, so der DFV-Präsident. Er weist zudem auf mögliche Folgen bei der Haftung hin, wenn Brandbeschleuniger entgegen aller Warnungen und Bestimmungen verwendet werden.

Prof. Dr. Henrik Menke, Präsident der Deutschen Gesellschaft für Plastische, Rekonstruktive und Ästhetische Chirurgie (DGPRÄC) und Leiter des Schwerbrandverletzententrums Hessen ergänzt: „In den meisten Fällen werden die Kinder frontal von der Flammenwand erfasst und erleiden schwerste Verbrennungen an Kopf/Gesicht, am Oberkörper und an den Armen. Dies ist mit sehr großen Schmerzen verbunden und erfordert eine Vielzahl von Hauttransplantationen und eine langwierige Behandlung, dies auch, um die Beweglichkeit vor allem im Wachstum zu erhalten. Es bleiben lebenslang sichtbare Narben zurück!“

Kreisvorsitzender: Michael Dick, Berggrube 12, 55777 Berschweiler  
Stv. Vorsitzender: Peter Müller, Kirchenbollenbacher Str. 4a, 55743 Idar-Oberstein  
Stv. Vorsitzender: Rainer Lang, Bergstraße 7, 55776 Rückweiler  
Stv. Vorsitzender: Dominik Olck, Lindenstr. 3, 55758 Mörschied  
Geschäftsführerin: Heike Einhorn, Trauntalstraße 21, 55767 Brücken  
Kassenverwalter: Marc Bollenbacher, Im Grünesfeld 1a, 55765 Schmißberg

#### KOOPERATIONSPARTNER

Nationalpark  
Hunsrück-Hochwald





# Kreisfeuerwehrverband Birkenfeld e.V.

im Landesfeuerwehrverband Rheinland-Pfalz



## NEWSLETTER

### Tipps zum sicheren Grillen:

- Grill kippstabil und windgeschützt aufstellen.
- Niemals flüssige Brandbeschleuniger wie Spiritus oder Benzin verwenden – weder zum Anzünden noch zum Nachschütten – Explosionsgefahr!
- Feste, geprüfte Grillanzünder aus dem Fachhandel verwenden.
- Grill stets beaufsichtigen.
- Kinder nicht in die Nähe des Grills lassen – Sicherheitsabstand von 2 bis 3 Metern!
- Grill nicht von Kindern bedienen oder anzünden lassen.
- Kübel mit Sand, Feuerlöscher oder Löschdecke zum Löschen des Grillfeuers bereithalten.
- Brennendes Fett niemals mit Wasser, sondern durch Abdecken löschen.
- Nach dem Grillen das Grillgerät weiter beaufsichtigen, bis die Glut vollständig abgekühlt ist.
- Nicht in geschlossenen Räumen grillen und den Grill niemals zum Auskühlen ins Haus stellen – Vergiftungsgefahr!
- Heiße Glut nach dem Grillen am Strand nie im Sand vergraben – die Kohle bleibt noch tagelang glühend heiß! Die Grillkohle mit Wasser löschen und abkühlen.
- Einmalgrills am Strand mit Wasser löschen und abkühlen – auch den Sand unter dem Grill!

Pressemitteilung von Paulinchen – Initiative für brandverletzte Kinder e.V.

Telefon: 040 529 50 666

E-Mail: [presse@paulinchen.de](mailto:presse@paulinchen.de)

Ansprechpartnerinnen: Verena Deitmaring und Adelheid Gottwald T

Kreisvorsitzender: Michael Dick, Berggrube 12, 55777 Berschweiler  
Stv. Vorsitzender: Peter Müller, Kirchenbollenbacher Str. 4a, 55743 Idar-Oberstein  
Stv. Vorsitzender: Rainer Lang, Bergstraße 7, 55776 Rückweiler  
Stv. Vorsitzender: Dominik Olck, Lindenstr. 3, 55758 Mörschied  
Geschäftsführerin: Heike Einhorn, Trauntalstraße 21, 55767 Brücken  
Kassenverwalter: Marc Bollenbacher, Im Grünesfeld 1a, 55765 Schmißberg

### KOOPERATIONSPARTNER

Nationalpark  
Hunsrück-Hochwald

